



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 045-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☒
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.66

Eingereicht am: 05.03.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Lanz (Thun, SVP) (Sprecher/in)
de Meuron (Thun, Grüne)
Siegenthaler (Thun, SP)
Kohler (Meiringen, Grüne)
Egger (Hünibach, SP)
Dütschler (Hünibach, FDP)
Michel (Schattenhalb, SVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt

RRB-Nr.: vom
Direktion: Direktion für Inneres und Justiz
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Kein Transport von Bahnschotter auf der Strasse

Der Regierungsrat wird beauftragt, die notwendigen Massnahmen zu ergreifen, damit im Balmholz am Thunersee abgebauter Bahnschotter (Hartschotter von nationalem Interesse für den Verkehrswegebau) auch mittel- und langfristig per Schiff und Schiene und nicht mit Lastwagen auf der Strasse transportiert wird.

Begründung:

Gegenwärtig wird der im Balmholz am Thunersee abgebaute Bahnschotter per Schiff an den Bahnhof Thun transportiert und dort auf die Bahn umgeladen. Diese Möglichkeit wird nur noch bis 2028 zur Verfügung stehen. Denn einerseits läuft dannzumal der dies ermöglichende Baurechtsvertrag aus, und andererseits befindet sich die Umladestelle im ESP Bahnhof Thun, wo die mittelfristige Entwicklung den Weiterbestand der Umlademöglichkeit ausschliesst.

Bisher verlief die Suche nach einem Ersatzstandort für die Umlademöglichkeit erfolglos. Dank dem Schiff-Bahn-Verlad werden jährlich 4000 LKW-Fahrten und 220 Tonnen CO₂ in der Region eingespart. Sollte ab 2028 keine solche Möglichkeit mehr bestehen, müsste der Bahnschotter mit Lastwagen von Sundlauenen via Oberhofen/Thun bzw. via Unterseen/Interlaken/Thun zu einem neuen Bahnverlad oder direkt zur Baustelle transportiert werden. Die damit verbundene Verkehrszunahme ist weder sinnvoll noch verkräftbar. Der Regierungsrat soll daher beauftragt werden, die notwendigen Massnahmen zu ergreifen, um den Schiffstransport mit Umladung auf die Bahn auch künftig zu ermöglichen.

Verteiler

- Grosser Rat